

Hörgeschädigten-Bezirksverband Schwaben e.V.

Bericht über die 3. Seniorenwanderung

Am 2. September 2009 machte der Seniorentreff vom Hörgeschädigten - Bezirksverband Schwaben eine Wanderung mit 33 Senioren, aus Augsburg, Memmingen, Donauwörth, Lindau, Kaufbeuren, Bad Wörishofen und 5 Seniorinnen aus Bezirksverband Mittelfranken (GV Weißenburg). Alle kamen mit der Kneipp-Lechfeldbahn um 10.36 Uhr in Bad Wörishofen an.



Gruppenfoto - zweiter von links Seniorenbeauftragter Matthias Bodenmüller

Der Seniorenbeauftragte, Herr Bodenmüller vom HG-BV Schwaben begrüßte alle Senioren, auch den Seniorenleiter Herr Preis aus GV Donauwörth, die Seniorenleiterin Frau Lenk aus GV Memmingen und stellv. Seniorenleiterin Frau Sickinger aus GV- Lindau ganz herzlich und freute sich sehr, dass viele Senioren zur Wanderung gekommen sind. Im Jahr 2007 waren 12 Senioren dabei, im Jahr 2008 17 Senioren, in diesem Jahr 2009 mit 33 Senioren fast doppelt so viele. Es wurden 2 Gruppen gebildet, eine Gruppe mit 11 Senioren für die kürzere Wanderung (4 km weit) geleitet vom Ehepaar Lenke aus Bad Wörishofen. Die andere Gruppe mit 21 Senioren für die weite 10 km Wanderung wurde von Seniorenleiter Herr Bodenmüller geführt.

Ein Senior hatte den Ausstieg aus dem Zug in Türkheim verpasst, so dass er bis nach Buchloe weiter fahren musste und dann nach Bad Wörishofen zurückfahren musste.

Wir wanderten gut 2 Stunden lang von Bad Wörishofen in Richtung Untergammenried nach Hartenthal bis zum Gasthaus "Hartenthaler Hof". Da tauchte der verlorene Senior wieder auf und war mit dem Taxi nach Hartenthal gefahren. Als er zufällig gebärdende Wanderer sah, stoppte er das Taxi und war froh, wieder bei uns zu sein. Diesen Vorfall werden wir nicht vergessen. Es war schön, dass beide Gruppen im Gasthaus um die gleiche Zeit eingetroffen sind. Das Mittagessen wurde eingenommen, alle waren richtig hungrig. Wir hatten die Gelegenheit, uns gegenseitig kennen zulernen und zu plaudern, besonders die Senioren aus Weißenburg. Nach dem Mittagessen ging die Wanderung weiter zurück in Richtung Bad Wörishofen.



Die Wanderer auf dem Weg zum "Hartenthaler Hof"



Rudi Preis und Ludwig Öfele auf dem Barfußpfad

An einem Barfußpfad machten wir einen kurzen Aufenthalt, da einige Senioren gerne barfuss laufen auf verschiedenen Wegen mit weichen und harten Untergrund. Die ganze Wanderstrecke ist fast eben. Vor dem Kurcafe traten noch die Senioren in der Kneippanlage und machten bei Arm und Fußbad eine Verschnaufpause. Nach dem Wasserbad dürfen die Arme und Füße wegen dem Kreislauf nicht abgetrocknet werden. Nach dem Kaffee und Kuchen ging es weiter in Richtung Bahnhof Bad Wörishofen, die Rückwanderung dauerte auch ca. 2 Stunden, also insgesamt 4 Stunden. Diese

Testwanderung für Senioren hatte das Ehepaar Bodenmüller Anfang April 2009 durchgeführt. Am Bahnhof dankte der Organisator Herr Bodenmüller allen Senioren für das mitmachen und wünscht eine gute Heimreise. Als der Zug eintraf, gab es ein starkes Gewitter mit Wolkenbruch und es regnete durchgehend bis Buchloe. Für die Senioren vom GV-Memmingen war der Ausstieg am Bahnhof Türkheim unangenehm, weil es dort kein Dach am Bahnsteig über den Kopf gab. Als der Zug in Augsburg ankam, war das Wetter wieder besser. Diese 3. Seniorenwanderung war für die Senioren ein richtiges Erlebnis mit zufällig schönem Wetter und auf der Heimfahrt mit dem Gewitter.

Bericht von Matthias Bodenmüller